

BIOLAND-WOCHE 2021

Liebe Bioland-Mitglieder,
liebe am Biolandbau Interessierte,

wir laden Sie herzlich ein zur

Bioland Woche 2021 vom 7. Februar bis 12. Februar 2021

Das Weiterbildungsangebot für interessierte Landwirtinnen und Landwirte findet dieses Jahr erstmals online statt, sonst traditionell vor Ort im Tagungshaus Plankstetten in Bayern.

Nutzen Sie die Chance:

Profitieren Sie von dem breiten Angebot an Fachevents mit praxisrelevanten Themen, von kompetenten Referenten aus Praxis und Forschung, dem fachlichen Know-how der Bioland Beratung und der Möglichkeit, sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen und zu vernetzen.

Es erwarten Sie:

- Fachtage zu
 - Ackerbau, Leguminosenbau und Kartoffelbau
 - Garten- und Gemüsebau und Hopfenbau
 - Geflügelhaltung und Fleischrinder
 - Direktvermarktung, Hofnachfolge
- Infotage für am Biolandbau interessierte Landwirte und Imker
- Grundlagen des Biolandbaus für Neueinsteiger
- Austausch- und Vernetzungstreffen des Jungen Biolands und der Bodenpraktiker
- Für Mitglieder: Informationen zum Portal „Mein Bioland“, Tipps zur Umsetzung der Biodiversitätsrichtlinie und Ideen zum Engagement im Bioland.

Seien Sie dabei!

Sichern Sie sich Ihren Platz bis zum 04.02.21!

Das Programm und Anmeldung finden Sie auf www.bioland.de/bioland-woche.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Vorbereitungsteam der Bioland Woche 2021

Programm Bioland-Woche Plankstetten 2021 – Online

PROGRAMM BIOLAND-WOCHE 2021		
Mo., 18.01. +++ Mo., 25.01. +++ Mo., 01.02. +++ Fr., 05.02.		
19:00	20:00	Einführung in das Videokonferenzprogramm und Technik-Check
Sonntag, 07.02.2021		
19:00	21:30	Einstieg in den Biolandbau – ist das was für mich? Infoabend für Interessierte
Montag, 08.02.2021		
09:00	17:00	Infotag Biolandbau: Grundlagen des Biolandbaus
09:00	17:30	Leguminosen-Tag
18:00	21:30	Infoabend Bioland-Imkerei
19:00	20:30	Infoabend für Neumitglieder: Bioland - Ein lebendiger Verband.
Dienstag, 09.02.2021		
09:00	17:30	Ackerbauern-Tag
09:00	12:00	Hopfenbau-Tag
13:30	18:00	Hofübergabe: So kann sie gelingen
19:30	21:30	Für Mitglieder: Biodiversitätsrichtlinie – Ackerbau. Beispiele zur Umsetzung
Mittwoch, 10.02.2021		
09:00	17:30	Kartoffelbau-Tag
09:00	13:30	Direktvermarkter-Tag
10:00	14:00	Fleischrinder-Tag
19:30	21:30	Meet Junges Bioland
Donnerstag, 11.02.2021		
09:45	17:00	Garten- und Gemüsebautag
09:30	17:00	Geflügel-Tag
19:00	21:30	Bodenpraktiker Netzwerktreffen
19:00	20:30	Für Mitglieder: Vorstellung „Mein Bioland“
Freitag, 12.02.2021		
09:30	11:30	Für Mitglieder: Biodiversitätsrichtlinie: Grünland. Beispiele zur Umsetzung.

Einwahl jeweils 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung!

Inhalt

Programm Bioland-Woche Plankstetten 2021 – Online.....	2
Inhalt	3
Wichtige Informationen.....	4
Einführung in Videokonferenzprogramm „zoom“ und Technik-Check für Online-Veranstaltungen	4
Sonntag, 07.02.2021	5
Einstieg in den Biolandbau – ist das was für mich? Infoabend für Interessierte	5
Montag, 08.02.2021.....	7
Infotag Biolandbau: Grundlagen des Biolandbaus	7
Leguminosen-Tag.....	8
Infoabend Bioland-Imkerei	10
Infoabend für Neumitglieder: Bioland - Ein lebendiger Verband. Wie sich Mitglieder im Verband einbringen	11
Dienstag, 09.02.2021	12
Ackerbauern-Tag.....	12
Hopfenbau-Tag.....	13
Hofübergabe: So kann sie gelingen.....	14
Infoabend Mitglieder: Biodiversitätsrichtlinie - Ackerbau Beispiele zur Umsetzung und Tipps zum Eintragen in die Datenbank leichtgemacht.....	15
Mittwoch, 10.02.2021.....	16
Kartoffelbau-Tag mit integrierter Fortbildung der Sachkunde PS.....	16
Direktvermarkter-Tag.....	18
Fleischrinder-Tag.....	19
Meet Junges Bioland!.....	20
Donnerstag, 11.02.2021.....	21
Garten- und Gemüsebautag	21
Geflügel-Tag	22
Bodenpraktiker Netzwerktreffen	23
Freitag, 12.02.2021	25
Für Mitglieder: Biodiversitätsrichtlinie: Grünland Beispiele zur Umsetzung und Tipps zum Eintragen in die Datenbank leichtgemacht	25

Wichtige Informationen

Weitere Informationen und **Anmeldung (bitte bis 4. Februar)** unter: www.bioland.de/bioland-woche

Spätestens am 5.2.21 erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Die Einwahllinks zur Veranstaltung bekommen Sie am Tag vor der Veranstaltung nachmittags zugeschickt.

Zahlungsmodalitäten

Alle Preise verstehen sich inkl. gesetzl. MwSt. Sie erhalten nach der Bioland-Woche eine Rechnung an die angegebene Adresse.

Eine kostenlose Stornierung der Anmeldung ist bis 04.02.2021 möglich. Danach fallen dem Anmelder die vollen Kosten an.

Einführung in Videokonferenzprogramm „zoom“ und Technik-Check für Online-Veranstaltungen

Im „Technik-Check“ zeigen wir Ihnen die Grundlagen im Umgang mit dem Online-Portal „Zoom“ und erklären Ihnen die wichtigsten Funktionen. Außerdem erfahren Sie wie Sie sich während der Veranstaltung einbringen können. Dabei haben Sie die Gelegenheit Fragen zu stellen und es gibt Zeit zum Ausprobieren. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Termine „Technik-Check“:

Mo., 18.01.

Mo., 25.01.

Mo., 01.02.

Fr., 05.02.

jeweils 19 bis 20 Uhr

Zugang zum „Technik-Check“: [Direktlink zur Online-Schulung](#)

Technik-Check Online-Veranstaltungen

Einwahllink: <https://zoom.us/j/94155774169?pwd=Y1NuMVd3ek9SZ0lXK1Z0Zmk4dkhQUT09>

Meeting-ID

941 5577 4169

Kenncode

296727

Einwahl per Telefon

069 7104 9922

030 5679 5800

069 3807 9883

0695 050 2596

Sonntag, 07.02.2021

Einstieg in den Biolandbau – ist das was für mich? Infoabend für

Interessierte



Wann: Sonntag, 07.02.2021, 19:00 – 21:30 Uhr

Einwahl ab 18:30 Uhr

Kosten: kostenlos

Bildquelle: Bioland e.V.

Programm:

Überlegen Sie, in den Biolandbau einzusteigen und fragen sich, ob das etwas für Ihren Betrieb ist? Dann ist unser Infoabend genau das Richtige. Von den beiden Bioland Beratern Christoph Schinagl und Benjamin Fichtner erfahren Sie alles Wichtige zum Einstieg in den Biolandbau. Sie erhalten Informationen zur Planung der Betriebsumstellung und zu den rechtlichen Rahmenbedingungen. Sie bekommen einen Überblick, wie Sie Bioland in der Umstellung unterstützt und in welchen Bereichen sich Bioland für seine Mitglieder stark macht.

Andreas Hopf von der Vermarktungsgesellschaft der Biobauern mbH und Christoph Schinagl informieren über die Vermarktung und die Marktsituation von Druschfrüchten und tierischen Erzeugnissen.

Bringen Sie Ihre persönlichen Fragen mit! Benjamin Fichtner und Christoph Schinagl stehen in einer Fragerunde für Ihre Fragen zur Verfügung.

ab 18:30 Uhr *Einwahl*

19:00 Uhr *Eröffnung und Begrüßung*

Christoph Schinagl und Benjamin Fichtner, Bioland Beratung Bayern

19:05 Uhr *Entwicklung des Biolandbaus*

Christoph Schinagl

19:20 Uhr *Mein Weg in den Biolandbau*

Benjamin Fichtner

19:50 Uhr *Vermarktung von Druschfrüchten*

Andreas Hopf, Geschäftsführer Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern mbH

Märkte für tierische Bio-Produkte

Christoph Schinagl

20:50 Uhr **Ihre Fragen zum Einstieg in den Biolandbau**
Christoph Schinagl und Benjamin Fichtner

21:30 Uhr ***Ende der Veranstaltung***

Leitung: Benjamin Fichtner und Christoph Schinagl, Bioland Beratung Bayern

Montag, 08.02.2021

Infotag Biolandbau: Grundlagen des Biolandbaus



Wann: Montag, 08.02.2021, 9:00 – 17:00 Uhr

Einwahl ab 8:30 Uhr

Kosten: 60 Euro (Mitglieder), 90 Euro (Nicht-Mitglieder)

Bildquelle: Bioland e.V.

Programm:

Der Infotag Biolandbau informiert über Grundlagen des Biolandbaus. Kompetente Bioland Berater erläutern Grundlagen des Biolandbaus in der Praxis sowohl im Ackerbau wie in der Tierhaltung. Dabei gehen sie näher auf Unkrautregulierung, Fruchtfolge, Nährstoffmanagement und Sortenwahl ein. Bioland-Betriebsleiter Johannes Wirsching berichtet von der Umstellung seines vielseitigen Milchvieh- und Ackerbaubetriebes. Er erzählt von seinen Anfängen: Wie sahen seine ersten Schritte als Bioland-Bauer aus? Er gibt Tipps, was besonders wichtig für den Anfang ist und welche Erfahrungen er gemacht hat.

Peer Urbatzka erläutert Wichtiges zur pfluglosen Bewirtschaftung im Bio-Landbau. Parallel dazu gibt es Informationen zum Thema Kreislaufwirtschaft und artgerechte Tierhaltung.

Es bleibt Raum und Zeit für Fragen und Diskussion. Offene Fragen können direkt mit den Bioland-Beratern Benjamin Fichtner und Christoph Schinagl besprochen werden. Im Anschluss sind die Teilnehmer eingeladen zu einem offenen Erfahrungsaustausch über ihren Einstieg in den Biolandbau: Wie sind meine ersten Erfahrungen mit dem Biolandbau?

ab 08:30 Uhr Einwahl

09:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung, Einführung in Zoom

09:15 Uhr Grundlagen des organisch-biologischen Landbaus
Manfred Weller, Bioland Beratung Bayern

10:15 Uhr Kaffeepause

10:30 Uhr Unkrautregulierung im Bio-Landbau
Simon Wiblishauser, Bioland Beratung Bayern

11:15 Uhr Fruchtfolge und Sortenwahl -Worauf kommt es im Bio-Landbau an?
Alexander Watzka, Bioland Beratung Bayern

12:00 Uhr Mittagspause

- 13:00 Uhr** **Mein Weg in den Biolandbau. Praktikerbericht eines biologischen Milchvieh- und Ackerbaubetriebes**
Johannes Wirsching, Bioland-Landwirt
- 13:45 Uhr** **Nährstoffmanagement im Biobetrieb**
Benjamin Fichtner, Bioland Beratung Bayern
- 14:30 Uhr** **Kaffeepause**
- 14:45 Uhr** **Aufbereitung von Wirtschaftsdüngern und Kompostierung**
Hans Schiefereder, Bioland Beratung Bayern
- 15:30 Uhr** **Pfluglose Bewirtschaftung im Biolandbau**
Peer Urbatzka, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
- 15:30 Uhr** **Parallel dazu: Kreislaufwirtschaft und artgerechte Tierhaltung**
Christoph Schinagl, Bioland Beratung Bayern
- 16:15 Uhr** **Fragen und Diskussion**
Benjamin Fichtner
- 17:00 Uhr** **Ende**

Leitung: Benjamin Fichtner und Christoph Schinagl, Bioland Beratung Bayern

Leguminosen-Tag



Bildquelle: Tobias Hase, LVÖ

Wann: Montag, 08.02.2021, 9:00 - 17:30 Uhr
Einwahl ab 08:30 Uhr
Kosten: 60 Euro (Mitglieder), 90 Euro (Nicht-Mitglieder)

Programm:

Leguminosen als Grundpfeiler im Biolandbau:

Kleegräser, Luzerne und alle anderen Leguminosen sind das Fundament einer guten Bodenfruchtbarkeit und Fruchtfolge im ökologischen Ackerbau. Ziel ist es, langfristig und nachhaltig gute Erträge zu sichern. Beim Leguminosentag erfahren Sie mehr über alle wichtigen Faktoren und Gesichtspunkte. Weiterhin gibt es eine Übersicht über die Entwicklung regionaler Wertschöpfungsketten aus heimischem Bio-Eiweiß.

- ab 08:30 Uhr** *Einwahl*
- 09:00 Uhr** **Eröffnung und Begrüßung**
- 09:15 Uhr:** **Zwischenfrüchte vor Leguminosen**
Ansprüche der Körnerleguminosen – Den Anbau perfekt vorbereiten
Mit gezielten Umbruchstrategien die positiven Effekte erhalten
Alexander Watzka, Bioland Beratung Bayern
- 10:30 Uhr** *Pause*
- 11:00 Uhr** **Regionale Wertschöpfungsketten.**
Bayerische Bio-Tofu-Herstellung und Vermarktung
Praktikerbericht zur Erzeugung von Bio-Soja, der Hofverarbeitung zu Tofu und der Vermarktung
*Christine und Hugo Angermaier, Bioland-Landwirt*in*
- 11:30 Uhr** **Linsenanbau und Vermarktung.**
Praxisbericht zum Anbau von Linsen, der Weiterverarbeitung und Vermarktung
Axel Lämmermann, Bioland Beratung Bayern
- 12:00 Uhr** **Körnerleguminosen als Winterung – Chancen und Risiken**
Winter-Ackerbohnen, -Erbsen, -Gemenge
Philipp Minier, Bioland Beratung Bayern
- 12:30 Uhr** *Mittagspause*
- 14:00 Uhr** **Bewertung von Kleegräsern und Luzerne in Nährstoff-Kooperationen**
Es wird dargestellt wie eine Ertragsermittlung und eine Bewertung der Nährstoffe erfolgen und ein fairer Austausch zustande kommt.
Andreas Schwab, Geo Gräbner & Alexander Kögel, Bioland Beratung Bayern
- 15:00 Uhr** *Pause*
- 15:30 Uhr** **Wertschöpfung von Klee gras und Luzerne erhöhen – drei Praxisbeispiele**
Sepp Högler, Erhard Luber, Anton Schwarzmann, Bioland-Landwirte
- 16:30 Uhr** **Impulsvortrag und Überblick der Forschung im Bereich der Klee- und Luzernenutzung**
Sepp Braun, Bioland-Landwirt
- 17:00 Uhr** **Diskussion mit den Praktikern und den Teilnehmenden**
- 17:30 Uhr** *Ende*

Leitung: Alexander Kögel und Axel Lämmermann, Bioland Beratung Bayern

Infoabend Bioland-Imkerei



Bildquelle: Tobias Hase, LVÖ

Wann: Montag, 08.02.2021, 18:00 – 21:30 Uhr

Einwahl ab 17:30 Uhr

Kosten: 30 Euro (Mitglieder), 45 Euro (Nicht-Mitglieder)

Programm:

Der Infoabend Bioland-Imkerei richtet sich sowohl an erfahrene Imker, die sich für einen Einstieg in die Bioland-Imkerei interessieren, als auch an alle Bioland-Mitglieder, die mehr über die Bioland-Imkerei erfahren wollen. Es wird erläutert, wie der Einstieg in die Bioland-Imkerei gelingt und was die Umstellung auf ökologische Bienenhaltung mit bereits vorhandenen Bienenvölkern in der Praxis bedeutet. Bioland-Imkerberater Hans Rosen geht darauf ein, worauf es in der Bioland-Imkerei bei Völkern, Wachs und Beuten ankommt und gibt hilfreiche Tipps. Die Teilnehmer erfahren, wie die Völkerführung, Kontrolle und Zertifizierung in der Praxis ablaufen.

ab 17:30 Uhr *Einwahl*

18:00 Uhr *Eröffnung und Begrüßung*
Hans-Peter Metz, Bioland Beratung Bayern

18:15 Uhr *Einstieg in die Bioland-Imkerei*
Hans Rosen, Bioland Beratung

Zwischendrin Pause

20:45 Uhr *Zeit für Austausch und Fragen*

21:30 Uhr *Ende*

Leitung: Hans-Peter Metz, Bioland Beratung Bayern

Infoabend für Neumitglieder: Bioland - Ein lebendiger Verband. Wie sich Mitglieder im Verband einbringen



Bildquelle: Katja Gilbert, Bioland e.V.

Wann: Montag, 08.02.2021, 19:00 - 20:30 Uhr

Einwahl ab 18:30 Uhr

Kosten: kostenlos

FÜR MITGLIEDER und INTERESSIERTE

Programm:

Die Bioland Landesvorstände stellen vor, wie man sich im Bioland Verband ehrenamtlich engagieren und einbringen kann. Bioland-Gruppenvertreter stellen das aktive Bioland-Gruppenleben vor und erläutern, wie sich Bioland-Mitglieder in ihren Gruppen gegenseitig unterstützen, z.B. bei der Maschinennutzung, beim Nährstoffmanagement, beim Futtertausch oder bei der Organisation der Vermarktung.

Die Veranstaltung richtet sich an neue Bioland-Mitglieder und interessierte Landwirte.

Dienstag, 09.02.2021

Ackerbauern-Tag



Wann: Dienstag, 09.02.2021, 9:00 - 17:30 Uhr

Einwahl ab 08:30 Uhr

Kosten: 60 Euro (Mitglieder), 90 Euro (Nicht-Mitglieder)

Bildquelle: Alexander Kögel, Bioland e.V.

Programm:

ab 08:30 Uhr Einwahl

09:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

09:15 Uhr Bodenfruchtbarkeit und Humusaufbau

Unser Ackerboden spiegelt seine Bewirtschaftung wieder. Ist er lebendig, hat die passende Struktur und entsprechende Nährstoffe wie Feuchte, so wird das volle Potential genutzt. Manfred Weller wird anhand der Spatendiagnose eine praktische Anleitung zur Potentialbestimmung vorstellen. Zudem werden die möglichen Verbesserungsmaßnahmen zur Bodenfruchtbarkeit diskutiert.

Manfred Weller, Bioland Beratung Bayern

11:00 Uhr Die vielseitigen Leistungen der Regenwürmer für die Bodenfruchtbarkeit nutzen und fördern

Regenwürmer unterstützen viele wichtige Funktionen des Bodens, z.B. eine intakte Bodenstruktur, die Wasserversickerung und den Nährstoffkreislauf. Welche Bedeutung dabei die unterschiedlichen Regenwurmartens aufgrund ihrer Lebensweise haben wird vorgestellt, genauso durch welche Bewirtschaftungsmaßnahmen der Regenwurmbestand im Boden von landwirtschaftlicher Nutzflächen gesteigert werden kann.

Roswitha Walter, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

12:00 Uhr Pause

13:30 Uhr Bodenfruchtbarkeit durch Schattengare

Die Sonne knallt auf den Boden. Selbst ist man lieber im Schatten bei heißen Sommertagen. Wie kann der Boden kühl bleiben, damit der Boden nicht überhitzt? Beschattung durch Bedeckung? Gibt es die EINE Trockenheitsstrategie zur sicheren Etablierung?!

Manfred Weller

15:15 Uhr Pause

- 15:45 Uhr Komposterfahrungen zur Fruchtbarkeitssteigerung
Praktikerberichte - Vorstellung betriebsindividueller Kompostierungsverfahren von aeroben Rotte bis mikrobieller Carbonisierung**
Gerade in Gemischtbetrieben, aber auch bei Zugang zu Grünschnittgut sind hofeigene Kompostierungen eine Möglichkeit Nährstoffe über eine eigene Kompostierung zu veredeln. Die beiden Verfahren aerobe Rotte und mikrobielle Carbonisierung werden von Praktikern vorgestellt.
Johannes Kreppold, Hans Pfänder, Bioland-Landwirte

- 17:15 Uhr Abschlussrunde, Ausblick**

Leitung: Alexander Watzka und Simon Wiblishauser, Bioland Beratung Bayern

Hopfenbau-Tag



Bildquelle: Markus Eckert

Wann: Dienstag, 09.02.2021, 9:00 - 12:00 Uhr

Einwahl ab 08:30 Uhr

Kosten: 30 Euro (Mitglieder), 45 Euro (Nicht-Mitglieder)

Programm:

ab 08:30 Uhr Einwahl

09:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Georg Prantl, Bioland-Hopfenbauer und Norbert Drescher, Bioland Beratung Bayern

09:30 Uhr Trinkwasserschutz in der Hallertau.

Das Leader-Projekt „HopfenNO3 – Praxisnahe Optimierung des Stickstoffkreislaufs im Hopfenbau“ hat das Ziel, dazu beizutragen, dass auch künftig das Grund- und Trinkwasser in den Hopfenbaugebieten „sauber“ bleibt. Welche Erkenntnisse sind bisher daraus erwachsen und inwieweit sind diese mit dem ökologischen Hopfenbau gut vereinbar?
Edeltraud Wissinger, Ecocept

10:00 Uhr Fragen und Austausch zum Vortrag

10:15 Uhr Pause

10:30 Uhr Berichte aus der Hopfenforschung

Darstellung der aktuellen Ergebnisse der Spinnmilbenbekämpfung durch Einsatz von

Raubmilben, die Reduzierung des Kupfereinsatzes durch praxistaugliche Alternativmittel, sowie weitere neue Erkenntnisse für einen erfolgreichen ökologischen Hopfenbau
Dr. Florian Weihrauch, Maria Obermaier, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL), Hopfenforschungszentrum Hüll

11:30 Uhr **Aktuelles rund um den Hopfenbau, Ausblick Sommerexkursion**
Alle gemeinsam

12:00 Uhr **Ende**

Leitung: Norbert Drescher, Bioland Beratung Bayern

Hofübergabe: So kann sie gelingen



Bildquelle: Sonja Herpich, Bioland e.V.

Wann: Dienstag, 09.02.2021, 13:30 – 18:00 Uhr

Einwahl ab 13:00 Uhr

Kosten: 30 Euro (Mitglieder), 45 Euro (Nicht-Mitglieder)

Programm:

Während einer Hofübergabe werden die Weichen für die Zukunft des Betriebes neu gestellt. Der Prozess selbst wird von zahlreichen Faktoren beeinflusst und das Gelingen hängt maßgeblich vom Mitwirken der Beteiligten ab. Ein wesentlicher Aspekt dabei ist die Kommunikation und Wahrnehmung innerhalb der Familie bzw. zwischen den Übergebern und Übernehmern.

Der Fachtag geht hierbei sowohl auf Besonderheiten von Familienbetrieben als auch auf die Bedeutung einer offenen Kommunikation über die wirtschaftliche Situation des Betriebs ein.

Erläutert werden, welche Aspekte dabei unbedingt berücksichtigt werden und worauf Betriebsleiter achten müssen, sowohl bei der familiären wie auch außerfamiliären Hofübergabe.

- ab 13:00 Uhr **Einwahl**
- 13:30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Hofnachfolge: mit Begleitung leichter
Hans-Peter Metz, Bioland Beratung Bayern
- 14:15 Uhr **Das Unausgesprochene muss ans Licht!**
Hans Schiefereder, Bioland Beratung Bayern
- 15:30 Uhr **Kaffeepause**
- 16:00 Uhr **Die Zahlen transparent halten**
Matthias Becker, Bioland Beratung
- 17:30 Uhr **Fragen und Diskussion**
Hans-Peter Metz
- 18:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Leitung: Hans-Peter Metz und Hans Schiefereder, Bioland Beratung Bayern

Infoabend Mitglieder: Biodiversitätsrichtlinie - Ackerbau Beispiele zur Umsetzung und Tipps zum Eintragen in die Datenbank leichtgemacht



Bildquelle: Katharina Schertler, Bioland e.V.

Wann: Dienstag, 09.02.2021, 19:30 – 21:30 Uhr

Einwahl ab 19:00 Uhr

Kosten: kostenlos

Nur für Bioland-Mitglieder!

Programm:

Zu Beginn dieses Jahr ist die Bioland-Biodiversitäts-Richtlinie in Kraft getreten. Die bayrischen Naturschutzberaterinnen Katharina Schertler und Aline Stieglitz erläutern die Entstehung und die Inhalte der neuen Richtlinie und stellen das Punktesystem vor. Schwerpunkt bilden die Maßnahmen für den Ackerbau und ihre Umsetzung. Die Funktionsweise des Online-Tools zur Dokumentation und der Kontrolle werden vorgestellt und schließlich ganz praktische Tipps gegeben, wie man die Wintermonate für eine gute Vorbereitung nutzen kann.

Katharina Schertler, Aline Stieglitz, Bioland Beratung

Mittwoch, 10.02.2021

Kartoffelbau-Tag mit integrierter Fortbildung der Sachkunde PS



Bildquelle: Christian Landzettel, Bioland e.V.

Wann: Mittwoch, 10.02.2021, 9:00 – 17:30 Uhr

Einwahl ab 08:30 Uhr

Kosten: 60 Euro (Mitglieder), 90 Euro (Nicht-Mitglieder), **Fortbildung**

Sachkunde PS (nur für bayerische Betriebe anrechenbar) + 35 €

Programm:

Wie die bekannten Präsenzveranstaltungen im Kloster Plankstetten bietet Ihnen auch dieser Online Kartoffelbautag 2021 einen breitgefächerten Strauß an Fachinformationen – verbunden mit der Möglichkeit die Fortbildung der Sachkunde im Pflanzenschutz zu absolvieren.

Der, durch ausgiebige Pausen, in drei Blöcke gegliederte Fachtag informiert über Forschungsergebnisse und Praxiserfahrungen zum Transfermulchsystem, das Humusmanagement im **Kartoffelbau**, die Regulierung von Durchwuchskartoffeln und die beschädigungsarme Ernte. Zudem wird ein produktionstechnisches Resümee 2020 gezogen und die aktuelle Lage in den verschiedenen Facetten des Bio-Kartoffelmarktes beleuchtet. Insbesondere für die Absolventen der Sachkundes Schulung bietet der letzte Block Rechtsgrundlagen und Aktuelles zu kartoffelbaulich relevanten Pflanzenschutzmitteln.

ab 08:30 Uhr Einwahl

09:00 Uhr Humusaufbau und indirekter Pflanzenschutz durch Transfer-Mulchsysteme im Kartoffelbau

Stephan Junge, Universität Kassel-Witzenhausen, Fachbereich ökologischer Pflanzenschutz

10:00 Uhr Wie ich Drahtwurmbekämpfung und Humusaufbau in meinem Betrieb vereine

Martin Huber, Biolandhof Huber

10:30 Uhr Meine Vorgehensweise und Erfahrungen zum Kartoffelanbau mit Mulchsystem

Lorenz Mosmann, Bioland-Betrieb Kraus-Egbers-Mosmann GbR

11:00 Uhr Durchwuchskartoffeln durch gezielte Bodenbearbeitung minimieren

Yvonne Katemann, Bioland Beratung Bayern

11:30 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr Was wir aus dem Anbaujahr 2020 lernen können

Christian Landzettel, Bioland Beratung Bayern

13:30 Uhr Aktuelles vom Markt für Speise-, Verarbeitungs- und Pflanzkartoffeln

Nicolai Timaeus, Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern

14:00 Uhr Beschädigungsarmes Ernten von Kartoffeln
Dr. Rupert Geischeder, Fa. ROPA-Maschinenbau

15:00 Uhr Pause

Pflichtteil für die Fortbildung der Sachkunde Pflanzenschutz

16:00 Uhr Rechtsgrundlagen im Pflanzenschutz
Michael Stumpfenhausen, Bioland Beratung Bayern

17:00 Uhr Aktuelle Entwicklungen bei kartoffelbaulich relevanten Pflanzenschutzmitteln
Christian Landzettel

Anmeldung mit oder ohne Sachkunde – wichtige „bürokratische“ Hinweise für alle!

Alle angemeldeten Teilnehmer erhalten kurz vor der Veranstaltung (getrennt von der Anmeldebestätigung) per E-Mail die Hinweise zur Sachkunde sowie insbesondere den Teilnahmezettel zur Sachkundefortbildung. Achtung die Sachkundefortbildung ist nur für bayerische Betriebe anrechenbar! Wer diese absolvieren möchte, ist zur Teilnahme an allen drei Blöcken des Fachtags verpflichtet. Es gilt dann den Teilnahmezettel vollständig und entsprechend der beigefügten Anleitung auszufüllen und nach der Veranstaltung an uns zurückzusenden. Im Gegenzug erhalten Sie dann wenig später eine Fortbildungsbestätigung zur Sachkunde sowie eine Rechnung über die mit der Sachkunde verbundenen Zusatzgebühren von 35 €.

Wer ausschließlich die Fachvorträge hören und keine Sachkundefortbildung absolvieren möchte, sendet nichts zurück, bezahlt nur die normale Fachtag-Teilnahme und ist von der Teilnahmepflicht insbesondere in Block III entbunden. Wichtig: Da bei jedem Sachkundeabsolventen die Teilnahme auch während der Veranstaltung überprüfbar sein muss, ist es hier erforderlich, dass jeder Teilnehmer mit einem eigenen Zugang und korrektem Vor- und Zunamen an der Veranstaltung teilnimmt.

Unter www.bioland.de/bioland-woche finden Sie Programm und Anmeldeformular! Mit oder ohne Sachkunde – alle Teilnehmer melden sich dort an!

Leitung: Christian Landzettel, Bioland Beratung Bayern

Direktvermarkter-Tag



Bildquelle: Ralf Lienert

Wann: Mittwoch, 10.02.2021, 9:00 – 13:30 Uhr

Einwahl ab 08:30 Uhr

Kosten: 30 Euro (Mitglieder), 45 Euro (Nicht-Mitglieder)

Programm:

ab 08:30 Uhr Einwahl

9:00 Uhr Begrüßung und Einführung

9:05 Uhr Trends und Marketing in der Direktvermarktung

Neue und interessante Formen und Konzepte der Direktvermarktung bewährte Formate und Ideen aus der Praxis.

Welche Handlungsempfehlungen zur Weiterentwicklung der Direktvermarktung gibt es?
Nina Berner, Marketing Direktvermarktung & Fachhandel

10:00 Uhr Pause

10:15 Uhr Direktvermarktung im Jahr 2020

Rückblick und Ausblick: Herausforderungen, Veränderungen und Umgang mit Corona als Erfahrungsaustausch. Was hat sich bewährt? Was behalte ich bei? Was sind die aktuellen Herausforderungen?

Nina Berner und Stefan Rettner, Bioland Beratung Bayern

11:30 Uhr Pause

12:00 Uhr Wirtschaftlichkeit in der Direktvermarktung

mit Kennzahlen und Möglichkeiten zur Optimierung, Vorstellung des Auswertungsprogramms KennDi

Stefan Rettner

12:30 Uhr Angebot zum Erfahrungsaustausch zum Thema Wirtschaftlichkeit

Leitung: Stefan Rettner, Bioland Beratung Bayern

Fleischrinder-Tag



Wann: Mittwoch, 10.02.2021, 10:00 – 14:00 Uhr

Einwahl ab 09:30 Uhr

Kosten: 30 Euro (Mitglieder), 45 Euro (Nicht-Mitglieder)

Bildquelle: Schmidt, Bioland e.V.

Programm:

Die Bedeutung der ökologischen Mutterkuh- und Fleischrinderhaltung ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen. Das hohe Niveau beim Tierwohl wird vom Verbraucher immer stärker honoriert. Der Marktbericht über das Geschehen an den Großmärkten sowie der Bericht über die Direktvermarktung verdeutlichen dies.

Eine artgerechte Haltung mit viel Stroh zur Einstreu erzeugt auch viel Stallmist. Dessen sorgfältige Aufbereitung beeinflusst seinen Nährstoffgehalt, die -verfügbarkeit und die -freisetzung. Neuere Methoden wie die mikrobielle Carbonisierung sollen mehr Humus bilden und CO₂ wirksam binden. Überwiegend kalben Kühe alleine. Aber auch bei Mutterkühen sollten die Vorgänge rund um die Geburt beobachtet werden, um gesunde Kälber auf die Welt zu bringen. Eine angepasste Mineralstoffversorgung verbessert die Bedingungen für ein vitales Kalb und eine fruchtbare Kuh.

ab 08:30 Uhr *Einwahl*

10:00 Uhr *Begrüßung*

10:15 Uhr **Marktbericht Fleischvermarktung Bioland**

Franz Dietrich, BFG Bio-Fleisch GmbH

Marktbericht Direktvermarktung

Irene Leifert, Bioland Beratung

10:45Uhr **Festmist**

Hans Schiefereder, Bioland Beratung Bayern

11:30 Uhr **Carbonisierung – Praxisbericht**

Johannes Kreppold, Bioland-Landwirt

12:00 Uhr *Mittagspause*

13:00 Uhr **"Rund um die Geburt" bei der Mutterkuh - Management, Fruchtbarkeit und Mineralstoffe**

Andreas Striezel, Tierarzt, Lehrbeauftragter an verschiedenen Hochschulen und Bioland Beratung Bayern

14:00 Uhr *Ende*

Leitung: Dieter Sixt, Bioland Beratung Bayern

Meet Junges Bioland!



Bildquelle: Sonja Herpich, Bioland e.V.

Wann: Mittwoch, 10.02.2021, 19:30 – 21:30 Uhr

Einwahl ab 19:00 Uhr

Kosten: kostenlos

Für interessierte junge Menschen

Programm:

Junge, kreative Ideen, gepaart mit Mutmachern und Anpackern – das ist das Junge Bioland. Anna Ellenrieder, Sprecherin Junges Bioland Bayern, stellt vor, was das Junge Bioland macht.

Wir bringen junge Leute zusammen: Wir vernetzen die Nachwuchsgeneration der Bio-Branche, wir diskutieren, was uns und Euch beschäftigt, wir sind mit Euch unterwegs auf Exkursionen (wenn es geht) zu Themen rund um den Bio(land)-Landbau.

Du bist herzlich eingeladen zu unserem Online-Treffen: wir wollen uns austauschen und netzwerken. Sei dabei!

Leitung: Anna Ellenrieder, Sprecherin Junges Bioland Bayern

Donnerstag, 11.02.2021

Garten- und Gemüsebautag



Bildquelle: Tobias Hase, LVÖ

Wann: Donnerstag, 11.02.2021, 9:45 – 17:00 Uhr

Einwahl ab 09:15 Uhr

Kosten: 60 Euro (Mitglieder), 90 Euro (Nicht-Mitglieder)

Programm:

Wie entwickelt sich der biologische Feldgemüsebau? Arbeitskraft wird zunehmend teurer, gute Mitarbeitende sind schwer zu finden und der Kostendruck steigt. Deshalb sind innovative Konzepte und neue technische Lösungen entscheidend für den langfristigen Betriebserfolg. Mühsame und kostenintensive Handarbeit lässt sich am besten bei der mechanischen Unkrautregulierung reduzieren. Besonderes Interesse erlangen dabei die Unkrautregulierung in der Reihe und autonome Hackroboter. Gerade durch die fortschreitende Mechanisierung und Digitalisierung braucht ein erfolgreicher Biogemüsebau aber auch eine ausgeklügelte Betriebsstruktur sowie motivierte Fachkräfte und Mitarbeitende. Erfolgreiche Personalarbeit ist daher der Schlüssel zum langfristigen Betriebserfolg.

ab 09:15 Uhr Einwahl

09:45 Uhr Begrüßung und Organisatorisches

10:00 Uhr Überblick über das aktuell erhältliche Sortiment von Kamerageführten Hacken und inrow Hacktechnik

Franziska Blind, Naturland Gartenbauberatung

10:30 Uhr Der IC-Weeder von Steketee im Praxiseinsatz – Erfahrungen mit einem automatischen inrow Hackgerät

Stefan und Roman Romstorfer, Produzenten Feldgemüse und Sonderkulturen aus Niederösterreich

11:00 Uhr Kaffeepause

11:15 Uhr Der Farmdroid – ein autonomer Sä- und Hackroboter

Christoph Miller, Farmdroid Vertrieb Bayern

11:30 Uhr Praxiseinsatz des Farmdroid in Biozwiebeln

Matthias Lenk, Bioland-Landwirt

12:30 Uhr Mittagspause

- 13:30 Uhr** **Erfolgreiches Unternehmens- und Personalmanagement in der Praxis**
Lukas Niedermann, normatives Management bei Huckepack (professionelle Selbsternteanlage mit über 80 Kulturen)
- 14:30 Uhr** **Kaffeepause**
- 14:45 Uhr** **Erfolgreiche Personalarbeit für langfristigen Betriebserfolg**
Unternehmensberatung Kugler & Rosenberger
- 16.45 Uhr** **Abschluss/Reflektion**
- Ab 17:00 Uhr** **Offene Austauschrunde:** Treffen im „virtuellen Bierstüberl“

Leitung: Olivia Ruhtenberg, Korbinian Bogner, Bioland Beratung Bayern

Geflügel-Tag



Bildquelle: Tobias Hase, LVÖ

Wann: Donnerstag, 11.02.2021, 9:30 – 17:00 Uhr
Einwahl ab 09:00 Uhr
Kosten: 60 Euro (Mitglieder), 90 Euro (Nicht-Mitglieder)

Programm:

- 09:00 Uhr** **Einwahl Technik-Check**
- 9:30 Uhr** **Begrüßung und Ablaufferläuterung**
Christopher Lindner und Axel Hilckmann, Bioland Beratung Bayern
- 10.00 Uhr** **Einstieg in die Bioland Geflügelhaltung,**
Axel Hilckmann
- 10.45 Uhr** ***Pause***
- 11.00 Uhr** **Fußballengesundheit und Impfprogramm bei Mastgeflügel**
Dr. Nicola Hirsch, TGD Bayern
- 11.45 Uhr** **Auslauf Management bei Junghennen aus der Praxis**
Malte Wolter, ab-ovo bio GmbH
- 12.30 Uhr** ***Mittagspause***

- 13.15 Uhr** **Zuchtstrategien der Legehybriden bei Hendrix genetics**
Hans van Sleuwen, Hendrix genetics
- 14.00 Uhr** **Zeit für Kennenlernen und Austausch**
Wer bin ich? Woher komme ich? Was für einen Betrieb habe ich? Austausch in Kleingruppen
- 14.45 Uhr** **Pause**
- 15.00 Uhr** **Brisantes des Bruderhahns-Chance oder Belastung für meinen Betrieb**
Michael Däuber, Bioland e.V.
- 15.45 Uhr** **Ende offizieller Teil mit Verabschiedung und Evaluation**
- 16.00 Uhr** **Bericht aus dem BFA Geflügel und der BDV (nur für Bioland-Mitglieder)**
Ansprache Fachgruppengründung

Leitung: Christopher Linder, Bioland Beratung Bayern

Bodenpraktiker Netzwerktreffen



Bildquelle: Sonja Herpich, Bioland e.V.

Wann: Donnerstag, 11.02.2021, 19:00 – 21:30 Uhr

Einwahl ab 18:30 Uhr

Kosten: kostenlos

Für ehemalige Teilnehmende der Bioland-Weiterbildung zum Bodenpraktiker

Programm:

Das Treffen der Teilnehmer und Alumni der Bioland-Weiterbildung „Bodenpraktiker“ bietet fachlichen Austausch und persönliche Vernetzung.

Zunächst informiert Vortrag Hans Schiefereder, Bioland Beratung Bayern, über den Einsatz und die Herstellung von Fermenten.

Anschließend gibt es ausreichend Zeit für Austausch und Diskussion: Welche Erfahrungen habt Ihr mit dem Wissen aus dem „Bodenpraktiker“ gemacht? Was habt Ihr ausprobiert? Wo seid Ihr weitergekommen? Was beschäftigt Euch? Bringt Eure Themen mit, über die Ihr Euch gerne austauschen möchtet.

Leitung: Regina Steinhöfer, Bioland Beratung Bayern

Für Mitglieder: Vorstellung "Mein Bioland"



Wann: Donnerstag, 11.02.2021, 19:00 – 20:30 Uhr

Einwahl ab 18:30 Uhr

Kosten: kostenlos

Nur für Bioland-Mitglieder!

Bildquelle: Bioland e.V.

Programm:

Katja Gilbert und Nadine Sonnenschein stellen das neue Mitgliederportal „Mein Bioland“ vor und erläutern die verschiedenen Funktionen.

Hierin können Mitglieder selbst Angaben zu ihren Serviceangeboten (wie z.B. Direktvermarktung, Urlaub auf dem Bauernhof, Hofgastronomie, etc.) einpflegen und aktuell halten. Diese Angaben erscheinen in der interaktiven Karte auf der neuen Bioland-Website. Außerdem finden sich wichtige Beratungsdokumente, Informationen und Unterlagen im Mitgliederportal. Weiterhin können sich Mitglieder zukünftig über „Mein Bioland“ vernetzen können.

Leitung: Katja Gilbert, Nadine Sonnenschein

Freitag, 12.02.2021

Für Mitglieder: Biodiversitätsrichtlinie: Grünland Beispiele zur Umsetzung und Tipps zum Eintragen in die Datenbank leichtgemacht



Bildquelle: Katharina Schertler, Bioland e.V.

Wann: Freitag, 12.02.2021, 9:30 – 11:30 Uhr

Einwahl ab 09:00 Uhr

Kosten: kostenlos

Nur für Bioland-Mitglieder!

Programm:

Zu Beginn dieses Jahres ist die Bioland-Biodiversitäts-Richtlinie in Kraft getreten. Die bayrischen Naturschutzberaterinnen Katharina Schertler und Aline Stieglitz erläutern die Entstehung und die Inhalte der neuen Richtlinie und stellen das Punktesystem vor. Schwerpunkt bilden die Maßnahmen für Wiesen und Weiden und ihre Umsetzung. Die Funktionsweise des Online-Tools zur Dokumentation und der Kontrolle werden vorgestellt und schließlich ganz praktische Tipps gegeben, wie man die Wintermonate für eine gute Vorbereitung nutzen kann.

Katharina Schertler, Aline Stieglitz, Bioland Beratung

Impressum

Herausgeber

Bioland Landesverband Bayern e.V.

Redaktion

Josef Wetzstein, Oliver Alletsee, Katja Gilbert, Carina Bichler

Kontakt

Auf dem Kreuz 58, 86152 Augsburg

T.: +49 821 34680-0, Fax: +49 821 34680-135, E-Mail: info-bayern@bioland.de